

EasyStart T

Bedienungsanweisung.



Komfort-Schaltuhr
mit 7 Tage-Vorwahlmöglichkeit.



Einleitung

- Bitte zuerst durchlesen..... 3
- Sicherheitshinweise..... 3
- Allgemeine Hinweise 3
- Verwendungszweck 3

Übersicht

- Schaltuhr..... 4
- Display-Anzeigen..... 5

Bedienung und Einstellung

- Grundregeln zur Bedienung und Einstellung 6
- Schaltuhr aktivieren 7
- ⌚ Wochentag, Uhrzeit und Betriebsdauer einstellen 8
- ☀ Heizen einschalten 9
- ☀ Heizen ausschalten..... 10
- 🌀 Lüften einschalten..... 11
- 🌀 Lüften ausschalten..... 12
- 🌀 Allgemeine Hinweise zur Betriebsart „Lüften“ 13
- A_D Zusatzgerät einschalten 14
- A_D Zusatzgerät ausschalten 15
- A_D Allgemeine Hinweise zum Zusatzgerät 15
- P Allgemeine Hinweise zur Programmierung der Vorwahlzeit 16
- P Vorwahlzeiten programmieren 17, 18
- P Vorwahlzeiten löschen..... 19
- ↻ Heizstufe einstellen – bei Wasserheizgeräten..... 20
- ↻ Heizstufe einstellen – bei Luftheizgeräten 21

Was tun, wenn ...?

- Anzeigen 22, 23
- Vorwahlzeit nicht programmierbar / Anzeige erlischt 23

Service

- Technischer Support 24



Bitte zuerst durchlesen

Bevor Sie mit der Einstellung und Bedienung der Schaltuhr beginnen unbedingt diese Bedienungsanweisung sorgfältig durchlesen.

Diese Bedienungsanweisung enthält wichtige Informationen die Sie für die Einstellung und Bedienung der Schaltuhr benötigen.

Bitte bewahren Sie diese Bedienungsanweisung für spätere Nachschlagezwecke sorgfältig auf.

Sicherheitshinweise



Gefahr!

- Alle Informationen und Hinweise, insbesondere Sicherheitshinweise in der Technischen Beschreibung des Heizgerätes unbedingt beachten!
- Beim Tanken muss das Heizgerät ausgeschaltet sein.
- Es dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden.

Allgemeine Hinweise

Die Schaltuhr hat eine einfache Bedienstruktur.

Mit nur 4 Tasten können alle Funktionen eingestellt, wenn erforderlich verändert, sowie die Vorwahlzeiten programmiert werden.

Um alle Funktionen der Schaltuhr nutzen zu können, wird empfohlen, den als Option erhältlichen Temperaturfühler einzusetzen.

War ein Fahrzeug spannungslos (Batterie abgeklemmt) und die Stromversorgung wird wieder hergestellt, erscheint beim aktivieren der Schaltuhr die Uhrzeit. Diese muss dann eingestellt werden. Beschreibung siehe Seite 8 „Wochentag, Uhrzeit und Betriebsdauer einstellen“.

Die Bedienung der Schaltuhr wird ab Seite 6 ausführlich beschrieben.

Verwendungszweck

Die Schaltuhr EasyStart T dient zum Ein- / Ausschalten und Vorwählen der Einschaltzeit, Betriebsdauer und -art des im Fahrzeug eingebauten Heizgerätes und / oder Zusatzgerätes.

Bitte beachten!

Unsachgemäßer Gebrauch und Verwendung außerhalb des vorgegebenen Verwendungsbereichs schließt jegliche Haftung und Gewährleistung aus.

Übersicht

Schaltuhr

Mit der Schaltuhr können die für den Betrieb des Heizgerätes erforderlichen Einstellungen vorgenommen, sowie verschiedene Geräte ein- bzw. ausgeschaltet werden.

Bitte beachten!

In Abhängigkeit vom eingebauten Heizgerät und den Ausstattungsvarianten ist die Anzahl der Symbole und Anzeigen im Display unterschiedlich.

Menü-Leiste

Programm-Leiste

Anzeige des aktiven Programmspeichers und des entsprechenden Wochentages

Steuertaste-Rückwärts

Auswahl einer Funktion in der Menü-Leiste und Einstellen von Werten

Aktivierungstaste

- Schaltuhr – EIN / AUS
- Umschalten in der Anzeigen-Leiste zwischen
 - Temperatur
 - Uhrzeit
 - Betriebsdauer
 - Temperatur-Sollwert
- Zurückschalten in die Menü-Leiste

Anzeigen-Leiste

Steuertaste-Vorwärts

Auswahl einer Funktion in der Menü-Leiste und Einstellen von Werten

OK-Taste

Auswahl des blinkenden Symbols bzw. bestätigen von Eingaben

Abdeckkappe und Befestigungsschraube

Status-Anzeige





Display-Anzeigen

Menü-Leiste

- Heizen EIN / AUS
- Lüften EIN / AUS
- AD** Zusatzgerät EIN / AUS
- P** Programmieren Vorwahlzeit
- Uhrzeit / Betriebsdauer einstellen
- Heizstufe einstellen

Programm-Leiste

- 1 Vorwahlspeicher 1
- 2 Vorwahlspeicher 2
- 3 Vorwahlspeicher 3
- Mo – So** Wochentage
- Mo – Su** Wochentage englisch

Bitte beachten!

- Ist die Programmziffer unterstrichen z. B. 1 wird dieses Programm im zeitlichen Ablauf als nächstes ausgeführt.
- Die Betriebsart „Lüften“ ist nicht bei allen Heizgeräte-Ausführungen möglich.
- Die Funktion Zusatzgerät **AD** ist nicht bei allen Heizgeräte-Ausführungen möglich und muss durch die Einbau-Werkstatt aktiviert werden.

Anzeigen-Leiste

- Zahlen- und Textanzeigen
- AM** Tageszeit vormittags (englisch)
- PM** Tageszeit nachmittags (englisch)
- °C** Temperaturangabe in Grad Celsius
- F** Temperaturangabe in Grad Fahrenheit
- Unbegrenzte Betriebsdauer
- Heizstufe eingestellt

Status-Anzeige

- Heizbetrieb aktiv
- Lüftenbetrieb aktiv
- AD** Zusatzgerät aktiv

Bedienung und Einstellung

Grundregeln zur Bedienung und Einstellung

Schaltuhr aktivieren

Ist das Display nicht beleuchtet muss, vor jeder Bedienung die Schaltuhr aktiviert werden.

Hierzu  drücken bis im Display die Menü-Leiste angezeigt wird, dann die Taste loslassen und mit der Bedienung bzw. Einstellung fortfahren (siehe auch Seite 7).

Blinkende Symbole

Jedes blinkende Symbol in der Menü-, Programm- und Anzeigeleiste kann mit  oder  verändert und mit  bestätigt werden.



Eingabe bestätigen

Einstellungen und Veränderungen müssen immer mit  bestätigt werden, sonst gehen sie verloren (Ausnahme Betriebsdauer).

Einstellungen abbrechen / beenden

Die Einstellung in einem Menü kann mit  abgebrochen bzw. beendet werden.

Anzeige erlischt

Ist die Fahrzeugbeleuchtung ausgeschaltet, kein Heizgerät bzw. Zusatzgerät

eingeschaltet oder wird keine Einstellung oder Betätigung vorgenommen, erlischt die Anzeige innerhalb von 10 Sekunden, d. h. die Schaltuhr geht in den Ruhezustand.

Für eine erneute Eingabe muss wieder  gedrückt werden.

Betriebsdauer einstellen

(einmalig oder bleibend)

Die Betriebsdauer kann individuell mit  oder  eingestellt werden.

Bei Vorwahlbetrieb von 10 – 120 Minuten.

Bei Sofort-Betrieb von 10 – 120 Minuten oder Dauerbetrieb ∞ .

Beschreibung siehe Seite 8, 9, 11 und 14.

Anzeige, wenn ein Temperaturfühler angeschlossen ist.

Ist der optionale Temperaturfühler angeschlossen, kann im Wechsel durch  drücken die Uhrzeit oder die Temperatur angezeigt werden.

Bei den nachfolgend beschriebenen Einstellungen und Bedienungen wird davon ausgegangen, dass ein Temperaturfühler angeschlossen ist.





Schaltuhr aktivieren

- ☰ solange drücken bis im Display die Menü-Leiste und Temperatur angezeigt wird.

Anzeige im Display



Die Schaltuhr ist aktiviert.

Bitte beachten!

- Mögliche Anzeigen im Display wie **Err** und **ini** werden im Kapitel „Was tun, wenn ...?“ ab Seite 22 beschrieben.
- Ist das Heizgerät bzw. Zusatzgerät in Betrieb oder die Fahrzeugbeleuchtung (Klemme 58) eingeschaltet, muss die Schaltuhr nicht aktiviert werden.

Folgende Aktionen sind möglich:

- Umschalten von der Temperaturanzeige in die Uhrzeit und zurück, ☰ drücken.
- Funktionen in der Menü-Leiste mit ⏪ oder ⏩ auswählen, Auswahl mit ⏹ bestätigen.
Die weitere Vorgehensweise ist im entsprechenden Abschnitt der ausgewählten Funktion beschrieben.



Bedienung und Einstellung

🕒 Wochentag, Uhrzeit und Betriebsdauer einstellen

Schaltuhr mit  aktivieren (siehe Seite 7).

Symbol  mit  oder  auswählen.

Auswahl mit  bestätigen.

Wochentag mit  oder  auswählen.

Auswahl mit  bestätigen.

Stunden mit  oder  einstellen.

Einstellung mit  bestätigen.

Minuten mit  oder  einstellen.

Einstellung mit  bestätigen.

Betriebsdauer für Sofortbetrieb mit  oder 

bleibend einstellen.

Einstellung mit  bestätigen.

Die eingestellte, aktuelle Uhrzeit wird angezeigt.

Die Einstellung ist beendet.

Folgende Aktion ist möglich:

- Funktionen in der Menü-Leiste mit  oder  auswählen, Auswahl mit  bestätigen.

Die weitere Vorgehensweise ist im entsprechenden Abschnitt der ausgewählten Funktion beschrieben.

Anzeige im Display





Heizen einschalten

Schaltuhr mit  aktivieren (siehe Seite 7).

Symbol  mit  oder  auswählen.

Auswahl mit  bestätigen.

Heizen ist eingeschaltet.

Zur Betriebsdauer sind folgende Aktionen möglich:

- Die Betriebsdauer kann mit  übernommen werden.
- Die Betriebsdauer kann mit  oder  einmalig verändert und dann mit  bestätigt werden.

Bitte beachten!

Die im Display zuletzt angezeigte Betriebsdauer wird auch ohne Bestätigung übernommen.

-  drücken, die Temperatur wird angezeigt, die zuletzt gespeicherte Betriebsdauer bleibt gültig.

Folgende Aktionen sind möglich:

- Anzeigen abrufen.

 drücken, die aktuelle Heizstufe wird angezeigt (nur bei Luftheizgeräten)

 drücken, die Uhrzeit wird angezeigt.

 drücken, die Betriebsdauer wird angezeigt.
Einstellung siehe oben.

- Funktionen in der Menü-Leiste mit  oder  auswählen, Auswahl mit  bestätigen.

Die weitere Vorgehensweise ist im entsprechenden Abschnitt der ausgewählten Funktion beschrieben.

Anzeige im Display



Heizen ausschalten

Symbol  mit  oder  auswählen.
Auswahl mit  bestätigen.

Heizen ist ausgeschaltet.

Folgende Aktionen sind möglich:

- Umschalten von der Temperaturanzeige in die Uhrzeit und zurück,  drücken.
- Funktionen in der Menü-Leiste mit  oder  auswählen, Auswahl mit  bestätigen.
Die weitere Vorgehensweise ist im entsprechenden Abschnitt der ausgewählten Funktion beschrieben.

Anzeige im Display





- ☸ **Lüften einschalten** – nur möglich, wenn ☸ Symbol in der Menü-Leiste angezeigt wird (Allgemeine Hinweise siehe Seite 13).

Schaltuhr mit aktivieren (siehe Seite 7).

Symbol ☸ mit oder auswählen.

Auswahl mit bestätigen.

Lüften ist eingeschaltet.

Zur Betriebsdauer sind folgende Aktionen möglich:

- Die Betriebsdauer kann mit übernommen werden.
- Die Betriebsdauer kann mit oder einmalig verändert und dann mit bestätigt werden.

Bitte beachten!

Die im Display zuletzt angezeigte Betriebsdauer wird auch ohne Bestätigung übernommen.

- drücken, die Temperatur wird angezeigt, die zuletzt gespeicherte Betriebsdauer bleibt gültig.

Folgende Aktionen sind möglich:

- Anzeigen abrufen.

drücken, die Uhrzeit wird angezeigt.

drücken, die Betriebsdauer wird angezeigt.
Einstellung siehe oben.

- Funktionen in der Menü-Leiste mit oder auswählen, Auswahl mit bestätigen.

Die weitere Vorgehensweise ist im entsprechenden Abschnitt der ausgewählten Funktion beschrieben.

Anzeige im Display



Bedienung und Einstellung

☼ Lüften ausschalten – nur möglich, wenn ☼ Symbol in der Menü-Leiste angezeigt wird (Allgemeine Hinweise siehe Seite 13).

Symbol ☼ mit  oder  auswählen.
Auswahl mit  bestätigen.

Lüften ist ausgeschaltet.

Folgende Aktionen sind möglich:

- Umschalten von der Temperaturanzeige in die Uhrzeit und zurück,  drücken.
- Funktionen in der Menü-Leiste mit  oder  auswählen, Auswahl mit  bestätigen.
Die weitere Vorgehensweise ist im entsprechenden Abschnitt der ausgewählten Funktion beschrieben.

Anzeige im Display



Allgemeine Hinweise zur Betriebsart „Lüften“

Wird das Symbol  in der Menüleiste nicht angezeigt, ist die Betriebsart „Lüften“ nur bei nachfolgend aufgeführten Heizgeräte-Ausführungen unter bestimmten Voraussetzungen möglich:

- Bei den Wasserheizgeräten Hydronic (B / D 4 W S, B / D 5 W S, B / D 4 W SC und B / D 5 W SC) muss der Schalter „Heizen / Lüften“ (Bestell-Nr. 22 1000 31 89 00) eingebaut sein.
- Bei den Luftheizgeräten Airtronic / Airtronic M muss der Mini-Regler (Bestell-Nr. 22 1000 32 07 00) eingebaut sein.

Bitte beachten!

Für aufgerüstete Zuheizler ist die Betriebsart „Lüften“ nicht vorgesehen.

Betriebsart „Lüften“ oder „Heizen“ bei obenstehend aufgeführten Heizgeräte-Ausführungen auswählen und einschalten

Mit dem Schalter „Heizen / Lüften“ bzw. dem Mini-Regler die Betriebsart „Lüften“ oder „Heizen“ auswählen und anschließend mit der Schaltuhr das Heizgerät einschalten.

Umschalten der Betriebsarten „Lüften“ oder „Heizen“

Soll während des Betriebs „Lüften“ oder „Heizen“ die Betriebsart gewechselt werden, muss mit der Schaltuhr das Heizgerät ausgeschaltet werden (siehe Seite 12 bzw. 10).

- Nach dem Ausschalten des Heizgerätes in der Betriebsart „Heizen“ erfolgt ein Nachlauf. Ist der Nachlauf beendet,

am Schalter „Heizen / Lüften“ bzw. am „Mini-Regler“ auf die Betriebsart „Lüften“ umschalten. Anschließend mit der Schaltuhr das Heizgerät wieder einschalten.

- Nach dem Ausschalten des Heizgerätes in der Betriebsart „Lüften“ kann sofort am Schalter „Heizen / Lüften“ bzw. am „Mini-Regler“ auf die Betriebsart „Heizen“ umgeschaltet werden. Anschließend mit der Schaltuhr das Heizgerät wieder einschalten.

Betriebsarten „Lüften“ oder „Heizen“ ausschalten

Mit der Schaltuhr das Heizgerät ausschalten (siehe Seite 12 bzw. 10).

Bitte beachten!

- Die Betriebsart „Lüften“ oder „Heizen“ **muss vor dem Einschalten** des Heizgerätes gewählt werden.
- In der Schalterstellung „Lüften“ wird bei den Wasserheizgeräten Hydronic das Fahrzeuggebläse und bei den Luftheizgeräten Airtronic das Gebläse des Heizgerätes direkt unter Umgehung des Heizbetriebes angesteuert.
- Bei weiteren Fragen zur Betriebsart „Lüften“ wenden Sie sich an Ihre Einbauwerkstatt oder wählen die Service-Telefon-Nummer (siehe Seite 24).

Bedienung und Einstellung

AD Zusatzgerät einschalten – nur möglich, wenn AD Symbol in der Menü-Leiste angezeigt wird (Allgemeine Hinweise siehe Seite 15).

Schaltuhr mit  aktivieren (siehe Seite 7).

Symbol **AD** mit  oder  auswählen.
Auswahl mit  bestätigen.

Zusatzgerät ist eingeschaltet.

Zur Betriebsdauer sind folgende Aktionen möglich:

- Die Betriebsdauer kann mit  übernommen werden.
- Die Betriebsdauer kann mit  oder  einmalig verändert und dann mit  bestätigt werden.

Bitte beachten!

Die im Display zuletzt angezeigte Betriebsdauer wird auch ohne Bestätigung übernommen.

-  drücken, die Temperatur wird angezeigt, die zuletzt gespeicherte Betriebsdauer bleibt gültig.

Anzeige im Display



Folgende Aktionen sind möglich:

- Anzeigen abrufen.

 drücken, die Uhrzeit wird angezeigt.

 drücken, die Betriebsdauer wird angezeigt.
Einstellung siehe oben.

- Funktionen in der Menü-Leiste mit  oder  auswählen, Auswahl mit  bestätigen.

Die weitere Vorgehensweise ist im entsprechenden Abschnitt der ausgewählten Funktion beschrieben.



A_D Zusatzgerät ausschalten – nur möglich, wenn A_D Symbol in der Menü-Leiste angezeigt wird.

Symbol A_D mit oder auswählen.
Auswahl mit bestätigen.

Anzeige im Display



Zusatzgerät ist ausgeschaltet.

Folgende Aktionen sind möglich:

- Umschalten von der Temperaturanzeige in die Uhrzeit und zurück, drücken.
- Funktionen in der Menü-Leiste mit oder auswählen, Auswahl mit bestätigen.

Die weitere Vorgehensweise ist im entsprechenden Abschnitt der ausgewählten Funktion beschrieben.



Allgemeine Hinweise zum Zusatzgerät

Ein Zusatzgerät kann z. B. ein zweites Heizgerät oder eine Standklimatisierung sein.

Weiterhin gibt es die Möglichkeit ein Heizgerät mit einem Gebläse zu kombinieren. Das Gebläse dient zur Luftverteilung im Fahrzeuginnenraum.

Die Heizgeräte bzw. das Gebläse können gleichzeitig oder unabhängig von einander betrieben werden.

Die Funktion „Zusatzgerät“ muss durch die Einbau-Werkstatt aktiviert werden.

Allgemeine Hinweise zur Programmierung der Vorwahlzeit

Mit der Schaltuhr können 3 Vorwahlzeiten programmiert werden.

Die 3 Vorwahlzeiten können entweder auf einen Wochentag oder auf verschiedene Wochentage verteilt werden.

Bei Wasserheizgeräten und einem an der Schaltuhr angeschlossenen Temperaturfühler wird der Heizbeginn in Abhängigkeit von der gemessenen Raumtemperatur und der ausgewählten Heizstufe (ECO oder HIGH) automatisch berechnet.

Die Betriebsdauer kann zwischen 5 und 60 Minuten vor der programmierten Abfahrtszeit liegen, wobei der Betrieb immer 5 Minuten nach der programmierten Abfahrtszeit beendet wird. Damit kann sich eine min. Betriebsdauer von 10 Minuten und eine max. Betriebsdauer von 65 Minuten ergeben.

Die im Menü „Uhrzeit einstellen“ eingestellte Betriebsdauer ist in diesem Fall nicht wirksam.

Bei allen anderen Konfigurationen erfolgt der Start entsprechend der voreingestellten Betriebsdauer.

Bitte beachten!

- Die Vorwahlzeiten sind immer **Abfahrtszeiten**, auch bei deaktivierter Laufzeitberechnung.
- Es können nicht mehr als 3 Vorwahlzeiten programmiert werden.
- Die max. Betriebsdauer von 65 Minuten bei der automatischen Laufzeitberechnung ist eine Werkseinstellung. Diese kann bei Bedarf von der Einbauwerkstatt bis auf min. 15 Minuten reduziert werden.

Identische Vorwahlzeiten

Werden für einen bestimmten Wochentag mehrere identische Vorwahlzeiten in den Programmen 1, 2 oder 3 programmiert, ist die zuletzt eingegebene Vorwahlzeit gültig. Bei der Aktivierung der Schaltuhr werden die gespeicherten identischen Vorwahlzeiten gelöscht.

Bei der Programmierung von identischen Vorwahlzeiten an unterschiedlichen Wochentagen entsteht kein Konflikt.

Überschneidungen von Vorwahlzeiten

Beispiel:

Sie haben an einem Wochentag die Betriebsart „Heizen“ für Ihre Abfahrtszeit um 13 Uhr eingestellt. Gleichzeitig besteht eine Programmierung am selben Tag für die Betriebsart „Lüften“ um 12.45 Uhr mit einer Betriebsdauer von 15 Minuten. Was passiert?

Die Schaltuhr errechnet für die Betriebsart „Heizen“ den Heizbeginn, der in Abhängigkeit von der gemessenen Raumtemperatur zwischen 5 und 60 Minuten vor der programmierten Abfahrtszeit liegen kann. Liegt der ermittelte Heizbeginn nach 12.45 Uhr wird von 12.30 Uhr bis 12.45 Uhr gelüftet und danach geheizt. Liegt der ermittelte Heizbeginn vor 12.45 Uhr wird bis 12.30 Uhr geheizt, dann der Heizbetrieb beendet und das Heizgerät wechselt in die Betriebsart „Lüften“. Nach Ablauf der eingestellten Betriebsdauer für die Betriebsart „Lüften“ schaltet das Heizgerät aus.

P Vorwahlzeiten programmieren

Schaltuhr mit  aktivieren (siehe Seite 7).

Symbol **P** mit  oder  auswählen.

Auswahl mit  bestätigen.

Vorwahlspeicher **1, 2** oder **3** mit  oder  auswählen und mit  bestätigen.

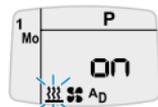
Wochentag **Mo – So** mit  oder  auswählen und mit  bestätigen.

Stunden mit  oder  einstellen und mit  bestätigen.

Minuten mit  oder  einstellen und mit  bestätigen.

Gewünschte Funktion ,  oder **AD** mit  oder  auswählen und mit  bestätigen.

Anzeige im Display



P Vorwahlzeiten programmieren

Nur bei der Auswahl von  (Heizen mit deaktivierter Laufzeitberechnung),  oder **A_D** wird die Betriebsdauer angezeigt und kann mit  übernommen bzw. mit  oder  eingestellt und mit  bestätigt werden.

Die Einstellung ist beendet.

Anzeige im Display



Bitte beachten!

Die belegten Vorwahlspeicher werden im Display angezeigt. Der im zeitlichen Ablauf als nächstes aktivierte Vorwahlspeicher ist im Display unterstrichen und der dazugehörige Wochentag wird zusätzlich angezeigt.

Für die Programmierung von Vorwahlzeiten im Vorwahlspeicher 2 bzw. 3 ist die gleiche Vorgehensweise erforderlich.

Folgende Aktionen sind möglich:

- Umschalten von der Temperaturanzeige in die Uhrzeit und zurück,  drücken.
- Funktionen in der Menü-Leiste mit  oder  auswählen, Auswahl mit  bestätigen.

Die weitere Vorgehensweise ist im entsprechenden Abschnitt der ausgewählten Funktion beschrieben.



P Vorwahlzeiten löschen

Zum Löschen von Vorwahlzeiten sind die gleichen Schritte wie zum Einstellen der Vorwahlzeit vorzunehmen, bis in der Status-Leiste die aktuelle Funktion blinkt.

oder drücken, bis im Display **oFF** angezeigt wird.
Mit bestätigen.

Anzeige im Display



Die Vorwahlzeit ist gelöscht.

Folgende Aktionen sind möglich:

- Umschalten von der Temperaturanzeige in die Uhrzeit und zurück, drücken.
- Funktionen in der Menü-Leiste mit oder auswählen, Auswahl mit bestätigen.

Die weitere Vorgehensweise ist im entsprechenden Abschnitt der ausgewählten Funktion beschrieben.



Bedienung und Einstellung

↻ Heizstufe einstellen – bei Wasserheizgeräten

Bei Wasserheizgeräten kann zwischen den Heizstufen ECO (normale Aufheizung) und HIGH (Komfort-Aufheizung) gewählt werden.

Die ausgewählte Heizstufe wird zur Berechnung der Betriebsdauer „Heizen“ in Abhängigkeit der gemessenen Raumtemperatur benötigt.

Bitte beachten!

Die Heizstufen ECO bzw. HIGH sind nur in Verbindung mit einer programmierten Vorwahlzeit wirksam.

Schaltuhr mit  aktivieren (siehe Seite 7).

Symbol  mit  oder  auswählen.

Auswahl mit  bestätigen.

Die Heizstufe ECO oder HIGH mit  oder  auswählen und mit  bestätigen.

Die gewählte Heizstufe (z. B. HIGH) ist eingestellt.

Anzeige im Display



Heizstufe einstellen – bei Luftheizgeräten

Bei Luftheizgeräten kann im Sofort- und Vorwahlbetrieb eine Heizstufe von 8 bis 36 individuell eingestellt werden.

Bitte beachten!

Die Heizstufen 8 bis 36 entsprechen nur annähernd einer Temperaturangabe und können deshalb gegenüber der tatsächlichen Temperatur im Fahrzeug abweichen.

Schaltuhr mit aktivieren (siehe Seite 7).

Symbol mit oder auswählen.

Auswahl mit bestätigen.

Die Heizstufe mit oder verändern und mit bestätigen.

Die neue Heizstufe ist eingestellt.

Anzeige im Display



Was tun, wenn ...?

Anzeigen



Beschreibung

Am Heizgerät ist während des Betriebs eine Störung (z. B. Brennstoffmangel oder Unterbrechung der Diagnoseleitung) aufgetreten.

Abhilfe

Störungsbehebung siehe Einbauanweisung des Heizgerätes.



Beschreibung

Automatische Hardware-Erkennung ist gerade aktiv.

Mögliche Ursache

Schaltuhr wurde von der Spannung getrennt und wieder angeschlossen.

Abhilfe

Warten bis die automatische Hardware-Erkennung beendet ist.



Beschreibung

Anzeige „Uhr stellen“ erscheint nach dem Aktivieren der Schaltuhr.

Mögliche Ursache

Stromversorgung der Schaltuhr war unterbrochen. Alle programmierten Vorwahlzeiten sind gelöscht.

Abhilfe

Uhrzeit stellen (siehe Seite 8).



(nur bei Kombination von 2 Bedienelementen EasyStart T / T, R+ / T, R / T)

Beschreibung

Keine Kommunikation zwischen den Bedienelementen.

Mögliche Ursache

Überschneidung bei der Datenübertragung

Abhilfe

Bedienvorgang wiederholen.

Anzeigen



(nur bei Kombination von 2 Bedienelementen EasyStart R+ / T, R / T)

Beschreibung

Funkfernbedienung ist im Anlernmodus.

Mögliche Ursache

Schaltuhr wurde von der Spannung getrennt und wieder angeschlossen.

Abhilfe

Warten bis der Anlernmodus beendet ist.

Vorwahlzeit nicht programmierbar / Anzeige erlischt

Es lässt sich keine Vorwahlzeit programmieren.

Mögliche Ursache

ADR Betrieb ist aktiv. In dieser Betriebsart ist das Programmieren von Vorwahlzeiten nicht zulässig (P ist in der Menü-Leiste nicht vorhanden).

Anzeige erlischt.

Mögliche Ursache

Klemme 58 (Beleuchtung) nicht angeschlossen.

Abhilfe

Klemme 58 (Beleuchtung) anschließen.

Technischer Support

Haben Sie technische Fragen oder Probleme mit dem Heizgerät, dem Bedienelement oder der Bediensoftware, wenden Sie sich bitte an folgende Service-Adresse:

support-DE@eberspaecher.com

In Österreich wenden Sie sich an:

support-AT@eberspaecher.com

In der Schweiz wenden Sie sich an:

support-CH-DE@eberspaecher.com

www.eberspaecher.com

Eberspächer Climate Control Systems
GmbH & Co. KG
Eberspächerstraße 24
D-73730 Esslingen
info@eberspaecher.com



Eberspächer